

Vorbemerkung

zur ersten Auflage.

Mag man über die Erwerbung von Kolonien seitens Deutschlands denken, wie man will, der Nutzen ist unbestreitbar: mehr denn je zuvor wird an der Erforschung des „dunklen Erdteils“ gearbeitet, und mehr denn je zuvor wächst für uns Deutsche das Interesse an diesem wunderbaren Erdteil. Schon jetzt finden wir ja unter den Heroen der Africaforschung nicht wenig deutsche Namen (Overweg, H. Barth, Vogel, Koblitz, Nachtigal), deren Heldenthaten wohl wert wären, der deutschen Jugend schon in der Schule in kurzen Lebensbildern vorgeführt zu werden. Deshalb habe ich einen kurzen Anhang, der die Erwerbung und Naturbeschaffenheit der wichtigsten „deutschen Kolonien“ behandelt, diesem Hefte beigelegt.

Duisburg a. Rh., August 1887.

Dr. Paul Buchholz.

Die zweite Auflage

ist sorgfältig durchgesehen, die Fremdwörter und einige stilistische Mängel sind beseitigt. Der Anhang ist ganz umgearbeitet.

Duisburg a. Rh., November 1890.

Dr. Paul Buchholz.